Ortsverband Elsenfeld

Artikel vom 22.02.2021

Neuigkeiten aus dem Rat vom 22.02.2021

Themen u.a. zu den "Erdbeeräcker", Nahwärmeleitung, ...

- Kinderkrippen und Kitasgruppen -
Die Bedarfsanerkennung für zwei weitere Kinderkrippen und zwei Kindergartengruppen wurde einstimmig beschlossen. Es muss jetzt überlegt werden, wie dies umzusetzen ist. Wir von der CSU haben schon Überlegungen angestrebt, dass das Rücker Schulgebäude mit in die Betrachtung gezogen wird, da sich das Gebäude schon im Gemeindebesitz befindet. In wie weit sich eventuell ein solcher Umbau rechnet, werden wir weiter ausarbeiten und prüfen. Laut Rücksprachen mit den Kindergartenleitungen, ist eine reine Erweiterung mit zusätzlichen Räumen an den vorhandenen Standorten, schwer umsetzbar. Auch ein Neubau in Elsenfeld könnte in Frage kommen.

- Baugebiet „Erdbeeräcker" -
Im Jahr 2019 wurde schon ein Beschluss gefasst, das Baugebiet bei den Erdbeeräckern zu prüfen. Nun hat die SPD/Grüne-Fraktion erneut einen Antrag gestellt, das Baugebiet gänzlich abzulehnen. Unsere Fraktion sieht hier einen Bedarf für die Schaffung von Bauland, um jungen Familien in Elsenfeld eine Perspektive bieten zu können. Da in den umliegenden Gemeinden bereits solche Möglichkeiten geboten werden, würden wir ohne ein entsprechendes Angebot in Elsenfeld, junge Familien auf Dauer verlieren. Der Einwand, in Elsenfeld befinden sich bereits viele Grundstücke und leere Häuser, greift hier leider zu kurz, da sich diese in privater Hand befinden und die Gemeinde hier keinen Einfluss auf die Entwicklung nehmen kann. So stehen oft auch nur Altbauten oder Eigentumswohnungen zur Verfügung, welche gerade für junge Familien mit dem Wunsch vom

Eigenheim nicht attraktiv ist.
Unsere Ausführungen dazu finden Sie in unserem Sonderartikel „Junges Wohnen" in Elsenfeld. In den kommenden Tagen werden wir darin ausführlicher zu diesem Thema und unseren Vorstellungen berichten, etwa wie wir uns das Gebiet vorstellen (Plan etc.) und welche Möglichkeiten wir für die Ortskernentwicklung sehen.

- Nahwärmeleitung im Mühlweg -
Die UBV stellte den Antrag, bei der Sanierung Mühlweg Leitungen für ein Nahwärmenetz mit zu verlegen. Wir von der CSU sehen hier keinen Bedarf, jetzt Rohre zu verlegen und ein neues Gutachten zu erstellen. Wir betrachten auch die Umsetzung und Rentabilität als schwierig. Denn schon beim Umbau der Mozartschule wurde 2008 ein Gutachten zu einem Blockheizkraftwerk angefertigt, um die Schule und die anliegenden Straßen damit zu versorgen. Es stellte sich schon damals als nicht wirtschaftlich genug heraus, da es kaum Anklang bei den Anwohnern fand. Auch sollte man sich hier die Frage stellen, wo sich ein solches Blockheizkraftwerk schlussendlich befinden soll, da dieses in unmittelbarer Nähe zu den Abnehmern errichtet werden muss. Hierbei sollte auch die Lärmbelästigung des Kraftwerkes und des Lieferverkehrs für den Brennstoff beachtet werden. Hier muss der Gemeinderat eine Grundsatzentscheidung treffen, ob man es will und dann erst ein Gutachten erstellen. Die Vorbereitung wurde in den Bauausschuss gegeben.

- B-Plan für den Ostbereich in Elsenfeld -
Im Bereich Friedhofstraße, Ubaldstraße gab es 2020 einen Bauantrag für ein Wohnhaus mit 15 Wohnungen. Für diesen Bereich besteht kein Bebauungsplan und der Antrag wurde im Bauausschuss abgelehnt. Bei einem Runden Tisch mit dem Bürgermeister, den Antragstellern und Anwohnern wurde bekannt, dass auch diese Interesse an einem Bau von Einfamilienhäusern auf ihren Grundstücken haben. Da für das gesamte Gebiet kein Bebauungsplan besteht, schlug die Verwaltung vor, ein Büro zu beauftragen, um einen Entwurf zu erstellen, der möglichst alle Interessen berücksichtigt. Somit kommt der Markt seinem Auftrag der Innerortsentwicklung und seiner Planungshoheit nach. Dieser Antrag wurde durch Teile der UBV und die komplette SPD/Grüne-Fraktion mit 10:10 Stimmen leider abgelehnt.